

Spielregeln für Chemundo-Rommé:

Spielvorbereitung:

- Kartenauswahl:
- 40er AC- und 40er OC-Blatt + 6 Joker (= 86 Karten)
- Jeder Spieler erhält 11 Karten
- Benennung eines Spielleiters (auch umläufig)

Spielablauf:

- Alle Spieler ziehen der Reihe nach vom Abwurfstapel oder vom Ziehstock je eine Karte und legen wieder eine Karte auf den Abwurfstapel.
- Ablegen der Karten in Reihen oder Sätzen und
- Anlegen einzelner Karten an Reihen oder Sätzen
- Wer seine letzte Karte anlegt oder abwirft, der gewinnt.

Spielablauf:



Ziehstock

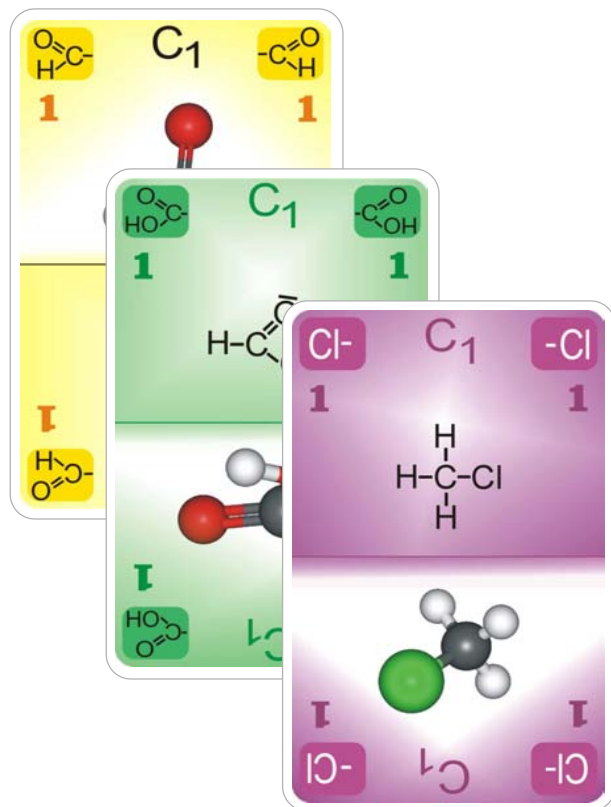
Abwurfstapel

Vom Abwurfstapel oder Ziehstock zunächst eine Karte ziehen und anschließend wieder eine beliebige Karte abwerfen.

Erläuterung der Spielregeln (3)

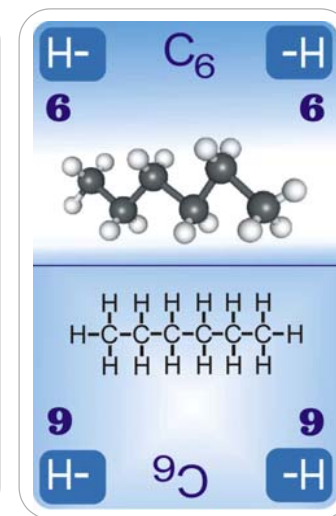
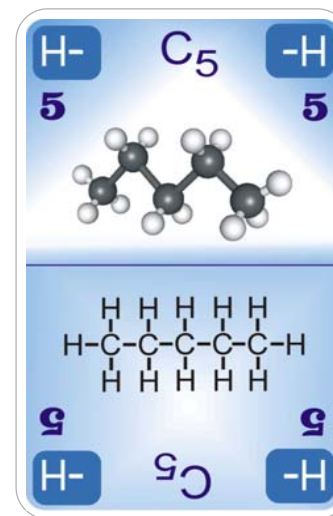
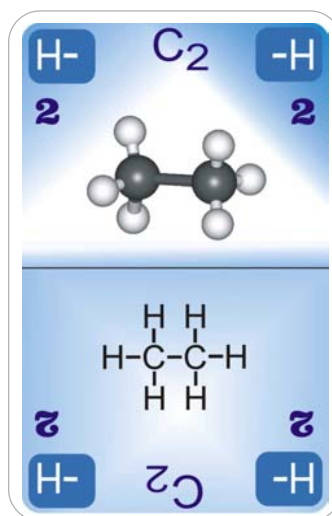
17

Sammeln und Ablegen der OC-Karten in Reihen oder Sätzen, z. B.:



Mindestens 3 Karten mit gleicher C-Zahl

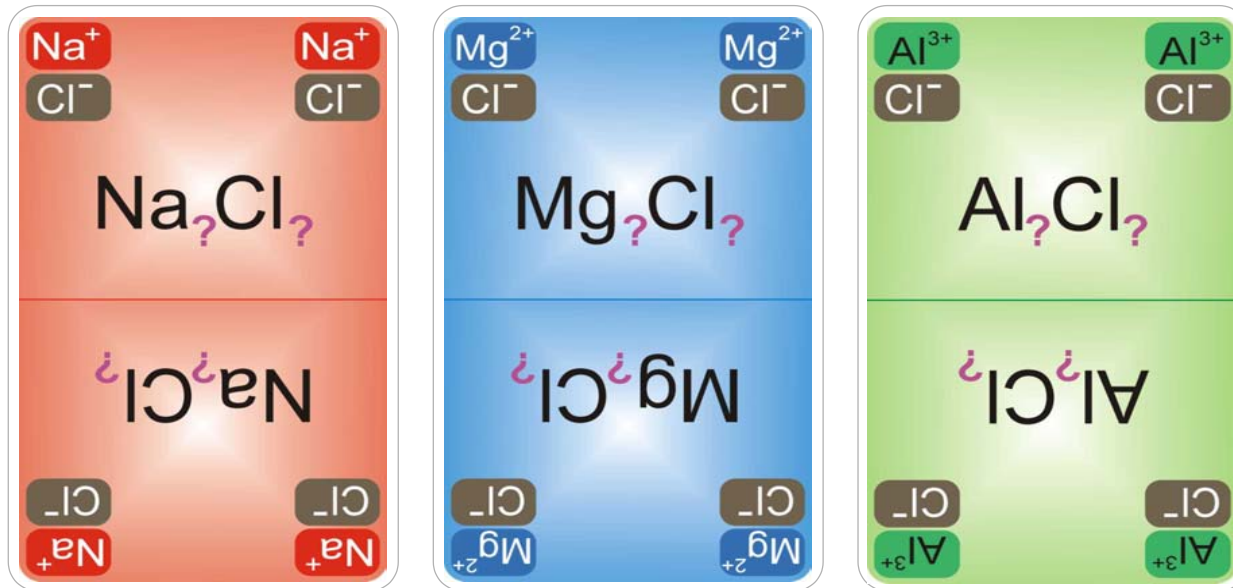
oder:



Mindestens 3 Karten aus einer homologen Reihe;

Regel: Lücken sind erlaubt; aber einzelne Karten dürfen später nur benachbart angelegt werden. Hier kann z. B. Methan, Propan oder Butan angelegt werden.

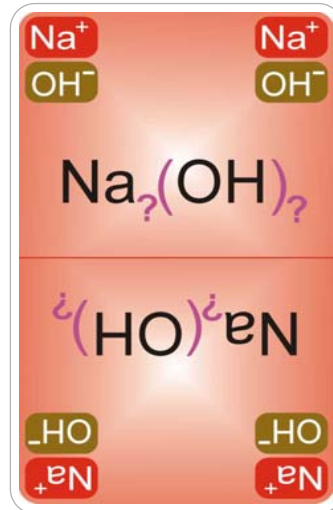
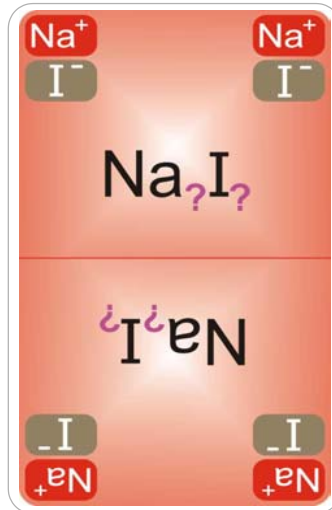
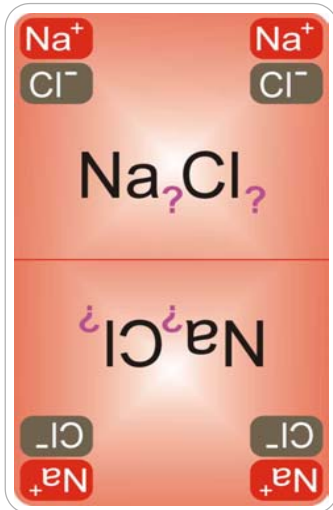
Sammeln und Ablegen der AC-Karten in Sätzen, z. B.:



Mindestens 3 AC-Karten mit gleichem Anion, hier: 3 Chloride

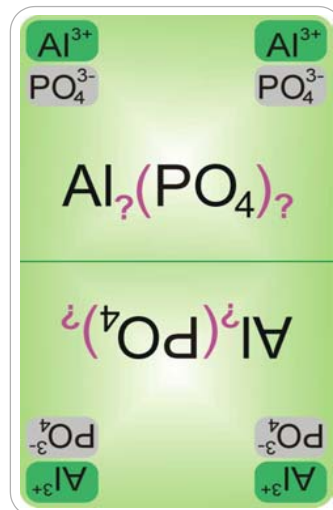
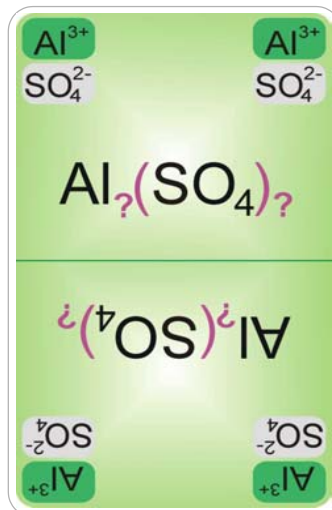
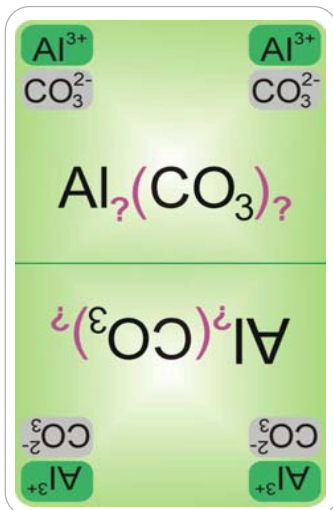
Erläuterung der Spielregeln (5)

Sammeln und Ablegen der AC-Karten in Sätzen, z. B.:



Mindestens 3 AC-Karten mit gleichem Kation und zusätzlich

einem id-



oder

at-Anion



Chemundo[®]-Rommé

Erläuterung der Spielregeln (6)

20

Um das erste Mal einen Satz Karten ablegen zu können, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein:

Ein Spieler muss

einen Satz bestehend aus mindestens 3 OC-Karten

und

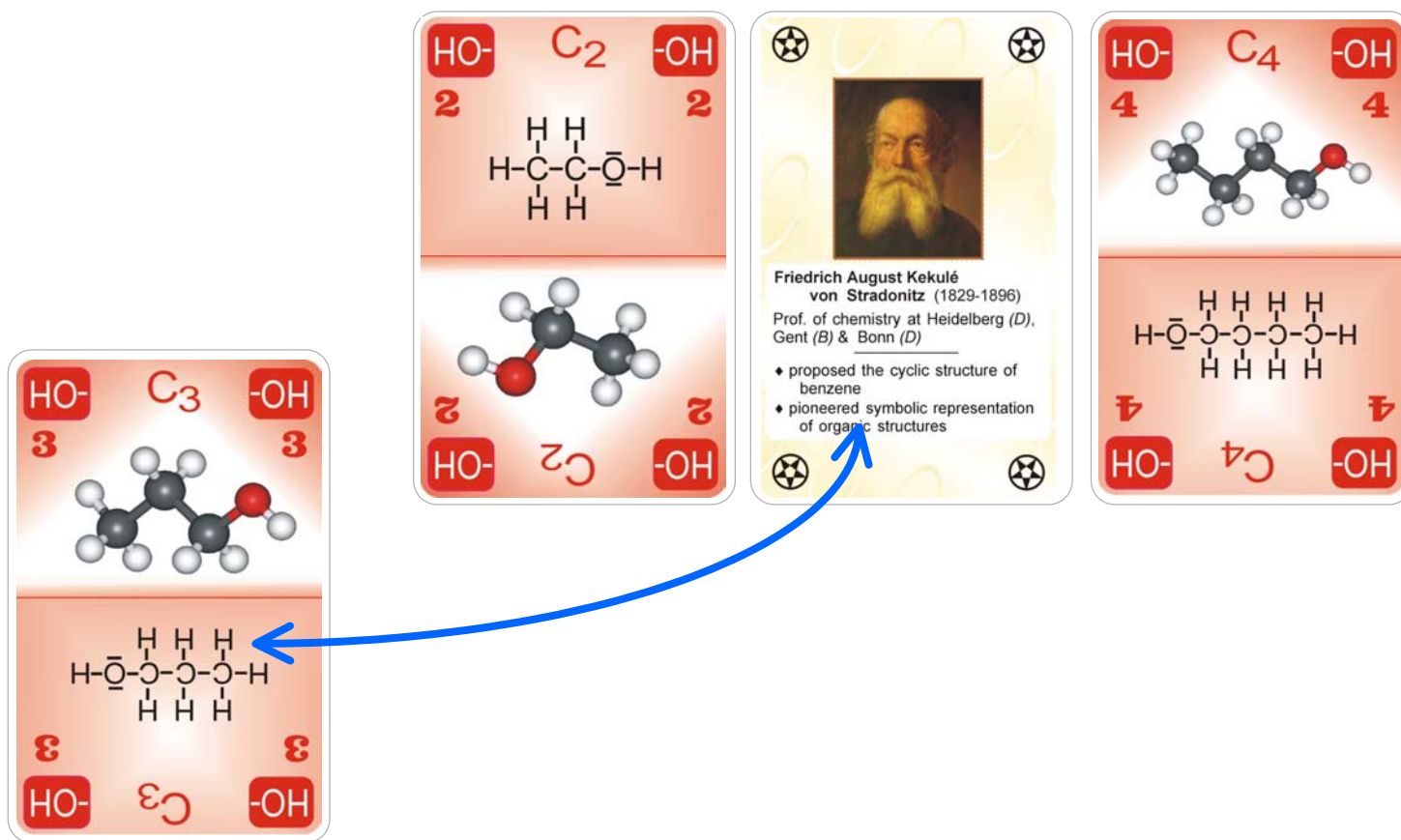
einen Satz aus mindestens 3 AC-Karten

oder

nur einen Satz aus mindestens 4 AC- oder 4 OC- Karten ablegen können.

→ D. h.: mind. zwei 3er oder ein 4er

Nach dem Ablegen von Pflichtkombinationen können einzelne Karten angelegt oder Joker getauscht werden, z. B.:



The diagram illustrates a game rule where a card can be replaced. A blue arrow points from the **C₄** card to the **C₃** card.

C₃ Card: HO- 3 C₃ -OH 3. Structure: CC(O)C. Bottom: CC(O)C. HO- 3 C₃ -OH 3.

C₂ Card: HO- 2 C₂ -OH 2. Structure: CC(O)C. Bottom: CC(O)C. HO- 2 C₂ -OH 2.

Joker Card: Friedrich August Kekulé von Stradonitz (1829-1896). Prof. of chemistry at Heidelberg (D), Gent (B) & Bonn (D).
 • proposed the cyclic structure of benzene
 • pioneered symbolic representation of organic structures

C₄ Card: HO- 4 C₄ -OH 4. Structure: CCCC(O)C. Bottom: CCCC(O)C. HO- 4 C₄ -OH 4.